

BAYERN vorwärts

WWW.BAYERNVORWAERTS.DE

NATASCHA KOHNEN: EINIGE GEDANKEN ZU DEN LETZTEN JAHREN

Als ich im Mai 2009 als Generalsekretärin in die Landesspitze der BayernSPD gewählt wurde, war das erste iPhone erst seit achtzehn Monaten auf dem deutschen Markt, Facebook hatte bei uns 3,3 Millionen Mitglieder und Twitter war noch nicht „erfunden“. Im Vergleich zu heute war Politik also „analog“ und von direkter Begegnung geprägt. Demokratie, Freiheit und Europa schienen mir unumstößliche Errungenschaften, die die nächsten Generationen vertiefen würden. Zu dieser Zeit gründeten wir als BayernSPD die „Kettenreaktion“, ein großes gesellschaftliches Bündnis gegen die Laufzeitverlängerung der Atomkraft. Die schrecklichen Bilder aus Fukushima am 11. März 2011 beschleunigten unseren Kampf gegen eine radioaktive Zukunft: Die Konservativen stimmten endlich dem endgültigen Ausstieg aus der Atomkraft zu. Mein persönlicher politischer Kampf, der 26 Jahre zuvor am Bauzaun von Wackersdorf begonnen hatte, fand ein erfolgreiches Ende.

Zwei Tage vor Fukushima geschah jedoch etwas, das meinem Verständnis von Politik und demokratischen Werten einen tiefen Riss verpasste. Bei seiner Aschermittwochsrede rief der damalige Bayerische Ministerpräsident den Satz hinaus: Wir werden uns „bis zur letzten Patrone“ dagegen sträuben, dass „wir eine Zuwanderung in die deutschen sozialen Sicherungssysteme bekommen“. Die Grenzen des Sagbaren wurden für mich auf unvorstellbare Art und Weise überschritten, europäische Werte der Menschlichkeit und Gewaltfreiheit wurden dem harten Populismus, dem eigenen Machterhalt und der schnellen Wählerstimme geopfert. Damit wurde den Kräften der rote Teppich ausgerollt, die den Rückzug auf den Nationalstaat herbeisehnen, Rassismus predigen und inzwischen in unseren Parlamenten vertreten sind. Eine Entwicklung, die durch neue Kommunikationsformen der „sozialen Medien“ beschleunigt wurde. Eine Reduzierung von politischen Inhalten auf einfache Botschaften ist bis

heute der Kurs, die politische Sprachverrohung insbesondere in Fragen der Migration gipfelte in dem vom heutigen Ministerpräsidenten verwendeten Begriff des „Asyltourismus“ – während das Mittelmeer zu einem Massengrab für Flüchtlinge wurde. Er entschuldigte sich ein Jahr später für diesen Begriff, doch ist er einmal gesagt, bleibt er in der Welt.

Es ist daher richtig, dass Olaf Scholz den Begriff des „Respekts“ in die Mitte unseres Bundestagswahlkampfes stellt, denn Respekt ist der Kitt unserer Gesellschaft und die Sprache Voraussetzung dafür. Daraus kann unsere Stärke erwachsen. Und Stärke entsteht darüber hinaus aus unserer Fähigkeit, auch aus den Erfahrungen unserer Geschichte heraus gesellschaftliche Bündnisse zu schmieden und Politik möglichst Vielen zugänglich zu machen. Welche enorme Herausforderung dies ist, habe ich in den letzten zwölf Jahren gelernt. Denn einerseits konnten wir in starken Bündnissen die Atomkraft stoppen und die bayerischen Hochschulgebühren kippen. Doch konnten wir nicht ausreichend mobilisieren, um eine Gemeinschaftsschule in Bayern zu starten, und unsere Kampagne für ein „barrierefreies Bayern“ sorgte nur dafür, dass die CSU gleichnamige Plaketten an öffentliche Gebäude klebte, während wir von Barrierefreiheit im Freistaat immer noch meilenweit entfernt sind.

Ich habe in all diesen Jahren an meiner Überzeugung festgehalten, dass Politik wissensbasiert und sachlich fundiert sein muss. Aber ich habe auch erfahren, dass Populismus und extrem „laute“ Sprache die der leiseren Töne überbietet – vor allem wenn sie aus der Opposition heraus geäußert werden.

Meine Kandidatur für den Landesvorsitz vor vier Jahren habe ich auch mit dem Wunsch begründet, dass die Generation meiner Kinder mit Zuversicht in die Zukunft blicken kann. Angesichts der Pandemie mit ihren wirtschaftli-



**6 Jahre Mietenstopp“:
Starke Bündnisarbeit – auch
in Zukunft ein wichtiger
Baustein auf dem Weg zu
mehr Gerechtigkeit**

**Seite II-III:
Die Kandidierenden
für den Landesvor-
sitz stellen sich vor**

**ONLINE:
72. Ordentlicher
Landesparteitag
mit Neuwahlen
am 24.4.2021**

**Seite IV:
Unsere bayerischen
Kandidatinnen und
Kandidaten für die
Bundestagswahl**

chen Folgen und des rasant fortschreitenden Klimawandels ist Zuversicht unpassend. Aber ich sehe bei der jüngeren Generation Entschlossenheit – und den Willen, politisch zu gestalten.

Die Größe der Herausforderung zeigt sich in der Veränderung der Grundstruktur unserer Gesellschaft: Digitale Vernetzung führt zu viel mehr Konfrontation und Auseinandersetzung zwischen unterschiedlichen Haltungen. Das muss nicht per se schlecht sein, solange man sich nicht abschottet gegen alles, was nicht in das eigene Weltbild passt. Und wir können nicht leugnen, dass dieser Umbruch der Gesellschaft auch zu starken Veränderungen im politischen System führt. Mit Blick auf unsere Geschichte weiß ich als Sozialdemokratin aber, dass die Demokratie bei all ihren Schwächen die beste Staatsform ist, die wir kennen. Sie zu stärken setzt aber voraus, dass wir die demokratischen Prozesse innerhalb und außerhalb der Partei anerkennen und jeder und jedem Teilnehmer*in Respekt vor ihren Entscheidungen entgegenbringen. Eine Demokratie muss viel aushalten können, aber wir müssen uns mit aller Kraft ihrer Erosion entgegenstellen.

RONJA ENDRES UND FLORIAN VON BRUNN ALS DOPPELSPITZE:

»WIR KÄMPFEN FÜR EINEN ECHTEN NEUSTART!«

Ein Text von Ronja Endres, Florian von Brunn und Arif Taşdelen

2013 hatte die BayernSPD bei den Landtagswahlen noch 21 Prozent. Dann kam der Absturz. Inzwischen liegt sie bei nur noch sieben Prozent – kurz vor der Bedeutungslosigkeit. „Es muss Schluss sein mit dem Weiter so. Wir brauchen jetzt einen echten Neuanfang. Dafür kämpfen Florian und ich!“, sagt die dynamische Regensburgerin Ronja Endres selbstbewusst.

Sie will zusammen mit dem Landtagsabgeordneten Florian von Brunn die erste Doppelspitze der BayernSPD bilden. Florian ist sich sicher: „Wir werden die bayerische SPD wieder stark und wahrnehmbar machen. Wir werden eigene Konzepte vorstellen und zugleich die politischen Gegner attackieren!“

Tatkräftig unterstützt werden sie dabei vom Nürnberger Landtagsabgeordneten Arif Taşdelen als Generalsekretär. Der sympathische Franke mit türkischen Wurzeln will die Ortsvereine stärken: „Wir sind ein buntes und dynamisches Team, ergänzen uns toll. Wir sind hier in Bayern präsent und werden

ständig bei den Genossinnen und Genossen vor Ort sein!“

Das Team hat klare Schwerpunkte. Ronja betont: „Wir bringen gute Arbeit, soziale Gerechtigkeit und Klimaschutz zusammen!“ Aber auch „Bildungsgerechtigkeit und die Förderung des ländlichen Raums“, so Florian, „sind für uns extrem wichtig“.

Kurzbiografie Ronja:

Ich wurde 1986 in Starnberg geboren und nach dem Tod meiner Mutter von meiner Großmutter aufgezogen. Während meiner Ausbildung zur Chemielaborantin in Penzberg war ich Jugend- und Auszubildendenvertreterin. Dank eines Gewerkschaftsstipendiums konnte ich auf dem zweiten Bildungsweg mein Abitur machen und in meiner Wahlheimat Regensburg Politik studieren. Ich war dort in der IG Bergbau, Chemie, Energie, beim DGB und in der Jugendbildungsarbeit engagiert. Auch in der SPD trete ich als Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft für Arbeitnehmendenfragen (AfA) für die



FOTO: LENNART PREISS FOTOGRAFIE

Arbeitnehmer:innen in Bayern ein. Derzeit arbeite ich beim BUND Naturschutz.

Kurzbiografie Florian:

Ich bin 1969 in München geboren, habe zwei Kinder und bin verheiratet. Studiert habe ich Geschichte und Volkswirtschaft in München und Oxford, anschließend habe ich als Pressesprecher und IT-Berater gearbeitet. Ich bin seit 1990 in der SPD. Im Oktober 2013 wurde ich in den Landtag gewählt und bin dort Sprecher der SPD-Fraktion für Umwelt und Verbraucherschutz. Ich habe mich neben der Politik auch immer ehrenamtlich engagiert: So war ich mehrere Jahre lang Mitglied im Münchner Mieterbeirat.

von rechts nach links:
Florian von Brunn, Ronja Endres und Arif Taşdelen

florianvonbrunn.de

ronja-endres.de

arif-tasdelen.de



Sei live dabei auf bayernspd.de:

72. ORDENTLICHER LANDESPARTEITAG MIT NEUWAHLEN

am Samstag, den 24. April 2021, ab 9:30 Uhr

Der Parteitag findet pandemiebedingt in digitaler Form statt.

Die Wahlergebnisse werden im Anschluss per Briefwahl schriftlich bestätigt.

Mehr: bayernspd.de/partei/parteitage

LERNE DAS ROTE NETZ KENNEN

Das Rote Netz rotesnetz.bayernspd.de ist der digitale Schreibtisch für Deine politische Arbeit, Beteiligungsplattform, Infozentrum und SPD-Stammtisch in einem. Welche Funktionen das Rote Netz umfasst, wie Du sie verwendest und wo Du im Roten Netz welche Informationen findest, erklären Dir Mitarbeiter der BayernSPD in extra Schulungen:

Einführung in das Rote Netz

Die Einführung in das Rote Netz gibt Dir einen Überblick über den Aufbau und die Räume des Roten Netzes. Und du lernst, was Du damit alles machen kannst. Zudem erfährst Du, wo Du welche Informationen und Unterstützungsangebote von Landesverband für Deine politische Arbeit erhältst.

MI, 7. APRIL, 19-21 UHR

DI, 13. APRIL, 17-19 UHR

DI, 4. MAI, 19-21 UHR

MO, 21. JUNI, 17-19 UHR

Das Rote Netz

Unsere neue digitale Plattform für interne Kommunikation,
Zusammenarbeit und Vernetzung

Schulung für Raum-Administratoren

Du möchtest im Roten Netz die Arbeit Deines Ortsvereins, Deiner Arbeitsgemeinschaft oder sonstigen Gliederung organisieren bzw. verwalten? Dann komm in die weiterführende Schulung für Raum-Administratoren. Dort zeigen wir Dir, welche Einstellungen Du vornehmen kannst, wie Du Deine Mitglieder verwaltest, welche zusätzlichen Funktionen Dir zur Verfügung stehen und welche Möglichkeiten zur Integration zusätzlicher Module Du hast. Voraussetzung zur Teilnahme an

der Admin-Schulung ist der vorherige Besuch einer der obigen Einführungs-schulungen.

MI, 7. APRIL, 17:30-19 UHR

MO, 19. APRIL, 18-19:30 UHR

MI, 5. MAI, 16-17:30 UHR

DI, 18. MAI, 18-19:30 UHR

MI, 2. JUNI, 17:30-19 UHR

MO, 21. JUNI, 19:30-21 UHR

Die Zugangsdaten für die einzelnen Online-Schulungen findest Du im NEWSROOM des Roten Netzes.

ULI GRÖTSCH MIT RAMONA GREINER ALS GENERALSEKRETÄRIN

»SORGEN WIR DAFÜR, DASS UNSER ROT LEUCHTET!«

Ein Text von Uli Grötsch

Liebe Genossinnen und Genossen,

wer mich kennt weiß, dass ich für die Sozialdemokratie brenne. In unserer Partei steckt riesiges Potential – entfalten wir es! Wir sind die mitgliederstärkste progressive Partei mit unseren Ortsvereinen als Herzstück und leidenschaftlichen Genoss*innen auf allen Ebenen. Wir haben eine stolze Geschichte und den Anspruch, die Gesellschaft als Ganzes voranzubringen. Tausende von uns arbeiten täglich mit voller Kraft für unsere Werte. Diese Stärken müssen wir betonen.

Als Generalsekretär habe ich die BayernSPD fit für die Zukunft gemacht. Mit dem Campus und OV-Lehrgang habe ich eine Parteschule geschaffen, die unsere Schlagkraft auf allen Ebenen verbessert und unsere Ortsvereine stärkt. Mein mit der SGK entwickeltes Nachwuchsförderprogramm wird die nächste Generation an den Start bringen. Mit dem Roten Netz habe ich eine digitale Beteiligungsplattform realisiert, die Infozent-

rum, Arbeitstisch und Wahlkampfzentrale in einem ist. In diese Richtung muss es weitergehen!

Als Vorsitzender werde ich vor Ort sein – in den OV's, bei Verbänden, Betrieben, Schulen und Vereinen. Unsere Themen werden wir wieder laut in die Öffentlichkeit tragen. Dazu habe ich zuletzt die Abteilung Kommunikation neu aufgestellt. Wir müssen klarer in unseren Botschaften werden und uns wieder auf das konzentrieren, was uns seit 128 Jahren unverwechselbar und unverzichtbar macht: Wir sind die Partei der Arbeit und sozialen Gerechtigkeit. Eifern wir nicht anderen nach, sorgen wir dafür, dass unser Rot leuchtet!

Ich bin ein klassisches Arbeiterkind und habe in meiner Kindheit am eigenen Leib erlebt, was Armut bedeutet. Nach dem frühen Tod meines Vaters musste meine Mutter mich und meine Geschwister von allen Vereinen abmelden, da sie die Beiträge nicht mehr zahlen konnte. Diese Erfahrung treibt mich



bis heute an. Deswegen möchte ich mit Euch dahin, wo der Schuh bei den Menschen drückt. Deswegen ist mir die Zusammenarbeit mit Euch in der Fläche so wichtig, da Ihr die Sorgen und Nöte vor Ort kennt. Deswegen ist der Kampf gegen Rechts für mich essenziell, denn die Rechten spalten statt zusammenzuführen.

Gemeinsam mit Ramona Greiner, meiner Wunsch-Generalsekretärin, habe ich eine klare Zukunftsidee. Unseren „Marshallplan für Bayern“ findet Ihr auf groetsch-greiner.de. Uns beiden wird kein Weg zu weit und keine Aufgabe zu schwer sein, um die SPD in Bayern wieder stark zu machen und die Menschen von der Sozialdemokratie zu überzeugen. Bei der Wahl der neuen Landesspitze bitten wir um Euer Vertrauen.

Freundschaft!
Euer Uli Grötsch

ANZEIGE

UNSERE KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN FÜR DIE BUNDESTAGSWAHL



Am 13. März hat die Landesvertreterversammlung der BayernSPD die Liste für die Bundestagswahl aufgestellt. Generalsekretär **Uli Grötsch** führt die Liste als Spitzenkandidat an. **Bärbel Kofler**, die Menschenrechtsbeauftragte der Bundesregierung, hat den ersten Frauenplatz inne. „Damit sind wir die erste bayerische Partei, die startklar für die **#btw21** ist! Die Landtagswahlen in Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg geben zum Auftakt Rückenwind und haben gezeigt: ein progressives Bündnis ohne die Union ist möglich!“, gibt ein kämpferischer Uli Grötsch die Richtung vor. Mehr auf bayernspd.de

- 1 **Uli GRÖTSCH** (45, OPf.)
uli-groetsch.de
- 2 **Dr. Bärbel KOFLER** (53, OBay.)
baerbel-kofler.de
- 3 **Carsten TRÄGER** (47, MFr.)
carsten-traeger.de
- 4 **Anette KRAMME** (53, OFr.)
anette-kramme.de
- 5 **Sebastian ROLOFF** (38, OBay.)
roloff-direkt.de
- 6 **Rita HAGL-KEHL** (50, NBay.)
rita-hagl-kehl.de
- 7 **Bernd RÜTZEL** (52, UFr.)
bernd-ruetzel.de
- 8 **Gabriela HEINRICH** (57, MFr.)
gabriela-heinrich.de
- 9 **Christoph SCHMID** (44, Schw.)
schmid-christoph-spd.de
- 10 **Claudia TAUSEND** (56, OBay.)
claudia-tausend.de
- 11 **Andreas SCHWARZ** (56, OFr.)
spd-schwarz.de
- 12 **Marianne SCHIEDER** (58, OPf.)
marianne-schieder.de
- 13 **Michael SCHRODI** (43, OBay.)
michael-schrodi.de
- 14 **Sabine DITTMAR** (56, UFr.)
sabine-dittmar.com
- 15 **Andreas MEHLTRETTER** (29, OBay.)
andreas-mehlretter.de
- 16 **Ulrike BAHR** (56, Schw.)
ulrike-bahr.de
- 17 **Johannes SCHÄTZL** (27, NBay.)
johannes-schaetzl.de
- 18 **Martina STAMM-FIBICH** (55, MFr.)
stamm-fibich.de
- 19 **Jörg NÜRNBERGER** (53, OFr.)
joerg-nuernberger.de
- 20 **Carmen WEGGE** (31, OBay.)
carmen-wegge.de
- 21 **Markus HÜMPFER** (28, UFr.)
markus-huempfer.de
- 22 **Dr. Carolin WAGNER** (38, OPf.)
carolinwagner.bayern
- 23 **Jan PLOBNER** (28, MFr.)
janplobner.de
- 24 **Heike HEUBACH** (41, Schw.)
facebook.com/heikeheubachspd
- 25 **Hannes GRÄBNER** (53, OBay.)
hannes-graebner.de
- 26 **Ramona BREHM** (30, OFr.)
ramona-brehm.de
- 27 **Severin EDER** (28, NBay.)
severineder.eu
- 28 **Magdalena WAGNER** (29, OBay.)
magdalena-wagner.de
- 29 **Johannes FOITZIK** (60, OPf.)
spd-kreis-neumarkt.de
- 30 **Freya ALTENHÖNER** (32, UFr.)
freya-altenhoener.de
- 31 **Thomas GRÄMMER** (39, MFr.)
spd-schwabach.de
- 32 **Seija KNORR-KÖNING** (27, OBay.)
seija-knorr-koening.de
- 33 **Harry SCHEUENSTUHL** (59, MFr.)
facebook.com/spdanwug.de
- 34 **Regina LEENDERS** (34, Schw.)
spd-memmingen.de
- 35 **Simon MORITZ** (36, OFr.)
facebook.com/simon.moritz.kulmbach
- 36 **Annette HEIDRICH** (54, OBay.)
annette-heidrich.de
- 37 **Tobias WÜST** (27, UFr.)
tobias-wuest.de
- 38 **Dr. Sigrid MEIERHOFER** (65, OBay.)
sigrid-meierhofer.de
- 39 **Vincent HOGENKAMP** (28, NBay.)
facebook.com/VincentHogenkamp
- 40 **Jessica MEIER** (35, OBay.)
facebook.com/bundestagskandidatin.jessica.meier
- 41 **Martin HOLDERIED** (30, Schw.)
martinholderied.de
- 42 **Pankraz SCHABERL** (34, OBay.)
pankraz-schaberl.de
- 43 **Dennis SCHÖTZ** (26, NBay.)
facebook.com/Dennis.Schoetz.SPD
- 44 **Christian WENZEL** (27, NBay.)
- 45 **Stefan WERNER** (43, NBay.)
- 46 **Alexander KLEHR** (41, OFr.)

Kandidaten, die nur in ihrem Wahlkreis antreten:

- Karl-Heinz BRUNNER** (68, Neu-Ulm)
karlheinzbrunner.de
- Florian Post** (39, München-Nord)
florian-post.de

LANDTAGS-TICKER

+++ In den Haushaltsberatungen im Landtag fordert Fraktionschef **Horst Arnold** echte Perspektiven für Bayern. Aus Sicht der SPD gibt es vier entscheidende Punkte: Mobilität für alle – umweltgerecht und klimaschützend; Bildungsmöglichkeiten auf der Höhe der Zeit – gerecht und digital; eine soziale Infrastruktur, auf die sich jede und jeder verlassen kann – mit bezahlbarem Wohnraum und einer Qualitätsoffensive bei der Kinderbetreuung und schließlich ein Modernisierungsschub in der öffentlichen Gesundheitsversorgung. „Insbesondere die eklatanten Missstände bei der Digitalisierung wurden von der Krise schonungslos offengelegt. Mit dem aktuellen Haushaltsplan sind hier leider keine substanziellen Verbesserungen zu erwarten, die entsprechenden Anträge der SPD-Fraktion wurden leider abgelehnt.“ +++ Trotz ablehnender Haltung der CSU werden nun Dank der Unterstützung von **Olaf Scholz** Traditionsbetriebe unterstützt. Fraktionsvize **Klaus Adelt** begrüßt, dass nun auch Brauereigasthöfe, Vinotheken und Heckenwirtschaften von den Coronahilfen profitieren. Die SPD-Fraktion hatte dazu bereits im Dezember im Landtag eine Initiative gestartet, die damals noch von CSU und Freien Wählern abgelehnt wurde! +++ Erfolg für die SPD: Vereinspauschale wird verdoppelt! „Das sind gute Neuigkeiten für die Vereine in Bayern und den Sport an sich“, freut sich der sportpolitische Sprecher der Fraktion, **Harald Güller**. „Die Vereinspauschale stellt eine schnelle und unbürokratische Hilfe dar. Vereine mit eigenen Sportflächen haben immense Ausgaben – auch ohne Trainings- und Spielbetrieb. Eine verdoppelte Vereinspauschale ist wichtig, aber reicht nicht aus, um die ausfallenden Einnahmen für Sanierungsrücklagen, Unterhalt und Betrieb abdecken zu können. Hier benötigen die Vereine einen finanziellen Ausgleich“, fordert **Diana Stachowitz**, die auch sportpolitische Sprecherin der Fraktion ist. +++ Veranstaltungstipp: Wie verändert Corona die Arbeitswelt? Diese Frage diskutiert die SPD-Landtagsfraktion am Montag, den 12. April, um 17 Uhr, auf der Facebook-Seite der Fraktion mit **Prof. Dr. Enzo Weber**. Seit 2011 ist Weber Leiter des Forschungsbereichs „Prognosen und Strukturanalysen“ am Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung in Nürnberg und Inhaber des Lehrstuhls für Empirische Wirtschaftsforschung an der Universität Regensburg. Mit ihm diskutieren: **Annette Karl** als wirtschaftspolitische Sprecherin der Fraktion, **Diana Stachowitz** als Sprecherin der Fraktion für Arbeitsmarktpolitik und **Arif Tasdelen** als Sprecher für den Öffentlichen Dienst. +++ Tagesaktuelle Politik aus dem Landtag unter bayernspd-landtag.de



Unter bayernspd.de/videos könnt Ihr den politischen Aschermittwoch mit Olaf Scholz (nochmal) anschauen, unter flickr.com/photos/bayernspd gibt es viele stimmungsvolle Fotos von diesem ungewöhnlichen Aschermittwoch!



O-TON MIT OLAF

Özge und Milos vom O-Ton-Podcast aus dem Oberanger präsentieren in der aktuellen Ausgabe Olaf Scholz und den Politischen Aschermittwoch in einer unterhaltsamen Rückschau >> bayernspd.de/podcast

IMPRESSUM BAYERN VORWÄRTS

CvD: Marco Schneider; **Redaktion:** Özge Jacobsen, Steven Kalus, Helga Kindler, Marco Schneider, Arne Schröder; **V.i.S.d.P.:** Arne Schröder
Grafik: Sara Hoffmann-Cumani, Brigitte Voit
Anschrift: Oberanger 38 | 80331 München, Tel. 089 231711-0 | Fax 089 231711-38
vorwaerts@bayernspd.de